

Holocaust 4. Klasse

Beitrag von „neleabels“ vom 6. September 2011 21:55

[Zitat von der PRINZ](#)

Den Judenstern haebn dieKinder damit als Symbol für die Juden und ihre Beziehung zu Gott kennengelernt, das Land Israel als Heimatland vieler jüdischer Menschen damals und auch heute noch.

Das ist der Davidstern. Der Judenstern im eigentlichen Sinne ist der sternförmige gelbe Aufnäher, mit dem im 3. Reich die Juden gekennzeichnet wurden.

Zitat

Dabei haben die Kinder gelernt, welche Maßnahmen sich die NsdaP nach und nach hat einfallen lassen und durchgesetzt hat, um denJuden das Leben zu erschweren. Eins davon war das "öffentliche Zeigen", dass man dieser Religion angehört.

Dir ist aber schon bewußt, dass die erzwungene Kennzeichnung von Juden über Tracht und Symbole eine jahrhundertealte christliche Tradition hat? Systematisch zum ersten Mal gefordert wurde die öffentliche Kennzeichnung von Juden (und Moslems) vom 4. Laterankonzil im Jahr 1213; es ist durchaus möglich, dass dies durch Erfahrungen von Kreuzfahrern im muslimischen Raum inspiriert war. Den "gelben Fleck", der nichts anderes ist als eine Vorform des nationalsozialistischen Judensterns, gab es schon im 13. Jh.

Nele